

Neue Westfälische, 11. August 2006

Lütmarsen kegelt Stahle raus

FUSSBALL aktuell: Erste Runde im Krombacher-Kreispokal

◆ **SSV Würgassen – SV Fürstenaub/Bödexen 0:2 (0:1)** Ein Pflichtsieg des Ex-Bezirksligisten. Nicht mehr und nicht weniger. Würgassen hielt gut dagegen und Fürstenaub machte nur das Nötigste. Fabio Mancini traf nach 17 Minuten zum 0:1. Den Sieg machte erst Jakob Hertel mit seinem 0:2 (77.) perfekt.

◆ **SV Bergheim – FC Nieheim 0:3 (0:3)** Schon zur Pause war alles gegessen. „Erst haben die Bergheimer ganz schön da zwischen getreten, sind aber danach ruhiger geworden“, meinte Nieheims Vereins-Chef Alfred Ruberg. Neuzugang Backhaus machte das 0:1 (20.) und Thorenmeier ließ kurz darauf das 0:2 folgen. Erik Müller sorgte für das 0:3 in der 35. Minute. „Zwei Abwehrfehler und ein Torwartpatzer, aber der Sieg war hochverdient“, so Bergheims Trainer Hartwig Tessnow.

◆ **TuS Lütmarsen – FC Stahle 2:0 n. V. (0:0)** Der C-Ligist sorgte für eine Überraschung gegen den ambitionierten B-Ligisten. In der Verlängerung zwang Ramazan Kaya mit seinen zwei

Toren (94. und 120.) Stahle in die Knie. Stahles Lutz Schubert versemelte in der Verlängerung noch einen Elfer. „Wir haben verdient verloren, weil wir den Kampf auf Asche nicht angenommen haben“, sagte Stahles Trainer Günther Weber.

◆ **TSC Steinheim – SV Kollerbeck 1:6 (0:2)** Einen nie gefährdeten und in der Höhe verdienten Sieg landete der SV Kollerbeck beim A-Ligaabsteiger. Jens Schölzel, Carsten Rheker, Mark Neumann, Martin Rheker, Michael Meier und Uwe Mönks trafen für den SVK. Emrah Cetinkaya machte das Ehrentor für die Türken.

◆ **FC Tietelsen/Rothe – VfB Beverungen 0:3 (0:0)** Tietelsen kämpfte, aber erspielte sich kaum Chancen. Beverungen war spielüberlegen und cleverer bei der Chancenauswertung. Nach Standards machten Mathias Schubert, Christian Mülhaupt und Möhring die Tore. Zudem verschoss der Beverunger Timo Domaß noch einen Elfer.

◆ **SV Nieheim/West – SV Höt-**

ter 0:6 (0:2) Kein Problem für den Landesligisten beim C-Ligisten. Als dreifacher Torschütze glänzte Daniel Vogt. Ansgar Luchte, Christian Föst und Stefan Zeisberg machten das halbe Dutzend voll. „Es sollte anstatt Training ein lockerer Kick werden, das war es auch“, sagte ein zufriedener Richard Soethe.

◆ **TuS Godelheim-TIG Brakel 9:8 n.E (4:4, 2:2, 1:2)**

„Wir hätten das Spiel schon nach 90 Minuten gewinnen müssen“, schimpfte TIG-Trainer Erkan Gökce, der sich ärgerte, „dass die Mannschaft den Gegner nicht ernst genommen hat“. Die Godelheimer Führung drehten Saban Cet und Yasar Onguz bis zur Pause zwar – allerdings glückte Godelheim noch der Ausgleich, so dass es Verlängerung gab. Godelheim führte zwischenzeitlich 4:2, Erkan Yasar glich den Zwei-Tore-Rückstand aber aus. Im Elfmeterschießen hatten die Brakeler knapp das Nachsehen. Die Godelheimer Tore erzielten Jan Grawe, Thomas Fuchsbichler, Darius Stein und Trainer Bannenberg.